

Männerchor: Arion gesellt sich zu Schulze-Delitzsch

DELITZSCH. Wer an diesem Advents- marktwochenende in der Loberstadt ganz genau hinsieht, wenn der Schulze Delitzsch-Männerchor am Samstag um 16 Uhr im Kino- und Veranstaltungshaus Markt Zwanzig auftritt, kann schon eine neue alte Chortradition erkennen. Der Männerchor bekommt in Kürze einen neuen Namen und wird damit demnächst statt 63 schon 131 Jahre alt. Rechenkunst mit Vergangenheit ist das. „Sobald das entsprechende Anschreiben vom Registergericht in Delitzsch ankommt, heißt der Chor dann offiziell Schulze Delitzsch-Männerchor ‚Arion 1885‘ ev.“, teilt Vereinschef Martin Winkler mit. An den neuen Sakkos kann man schon heute den neuen Namen ablesen, der an den eigentlichen gesanglichen Vorfahren Arion erinnert. Arion wurde 1885 gegründet. Mit den Kriegswirren ging der Chor aber erst einmal zugrunde und erst nach behördlicher Erlaubnis wurde der heutige Männerchor aufgebaut. Finanziert wurde der neue Chor mit den alten Wurzeln mitunter noch aus den Sparschatullen Arions.

Knapp 100 Mitglieder zählte der Schulze-Delitzsch-Chor in seinen frühen Spitzenzeiten, hatte so wie heute etliche Auftritte. Heute sind es nur noch 38 Sänger. Und es sollen wieder mehr werden. Zu den Proben des Vereins, die jeden Mittwoch im Hotel „Zum Weißen Roß“ um 19.45 Uhr beginnen, sind sangesfreudige Männer jeden Alters willkommen. „Wer noch bis Ende März 2017 den Verein für sich entdeckt, kann an dem jährlich stattfindenden Wochenendchorlager in Dahlen ohne finanzielle Selbstbeteiligung teilnehmen“, wirbt Martin Winkler. Ende Mai 2017 besucht der Chor auf Einladung der Männerchöre Baumberg und Monheim drei Tage die Delitzscher Partnerstadt Monheim.